

PRESSEAUSSENDUNG

WK Wien: Erleichterung für Taxiunternehmen erreicht

Transportobmann Davor Sertic sieht Forderungen der Wirtschaftskammer bestätigt. Stadt Wien entrümpelt Regelungen für Taxi- und Mietwagenunternehmen.

Wien, 20.04.2017 - „Die Stadt Wien hat einen großen Schritt in die richtige Richtung gemacht“, sieht Davor Sertic, Obmann der Sparte Transport und Verkehr wichtige Forderungen der Wirtschaftskammer Wien bestätigt. In einer neuen Verordnung, die mit 1. Jänner 2018 in Kraft treten, entrümpelt die Stadt Wien die Regelungen für Taxi- und Mietwagenunternehmen.

„Besonders positiv ist es, dass die neue Landesbetriebsordnung für das Taxi- und Mietwagen-Gewerbe mit der Hälfte der bisherigen Regelungen auskommt. Das reduziert den Aufwand unserer Unternehmen enorm“, sagt Sertic. So dürfen Taxis ab 2018 bei Großveranstaltungen vor Ort und nicht mehr nur an Taxiständen auf Kunden warten. Das war bisher nicht legal.

Gleichzeitig schreibt die Stadt Wien strengere Regelungen für das Mietwagengewerbe vor. Sertic: „Dadurch müssen Mietwagenanbieter künftig die gleichen Qualitätsansprüche wie Taxiunternehmen erfüllen.“ Das gelte somit auch für den Online-Fahrtenvermittler Uber, der mit Mietwagenanbietern kooperiert. „Wie von der Wirtschaftskammer gefordert, ist ab 2018 auch in der Landesbetriebsordnung explizit festgeschrieben, dass Mietwagen nach einer Fahrt zur Betriebsstätte zurückkehren müssen“, sagt Sertic.

Rückfragen:
Wirtschaftskammer Wien
Agnes Preusser - Abteilung Presse und Öffentlichkeitsarbeit
T. 01 51450 1518
E. agnes.preusser@wkw.at
W. news/wko.at/wien

Alle Aussendungen der Wirtschaftskammer Wien
finden Sie auf <http://news.wko.at/wien>